

Die fürstlich Neußischen Lande (Neuß-Plaunen)

und zwar:

XVIII.

Fürstenthum Neuß-Plaunen ältere Linie

(zwischen 29° 11' bis 30° 2' östl. Länge, und 50° 20' bis 51° nördl. Breite.)

XIX.

Fürstenthum Neuß-Plaunen jüngere Linie.

Flächeninhalt.

Ältere Linie: 6,84 □ Meilen.
Jüngere Linie: 21,1 □ Meilen.

Volksmenge.

Ältere Linie: 22,255 Einwohner (für 1825).
Jüngere Linie: 54,050 Einwohner.

Wohnplätze.

Ältere Linie: 2 Städte, 1 Marktflecken, 75 Dörfer, 18 Lehngüter, 3840 Häuser.

Jüngere Linie und zwar:

- Neuß Schleich: 2 Städte, 1 Marktflecken, 56 Dörfer, 2760 Häuser.
- Neuß Lobenstein: 1 Stadt, 21 Dörfer, 3 Weiler, 3 Borwerke, 7 Rittergüter, 1450 Häuser.
- Neuß Ebersdorf: 1 Stadt, 2 Marktflecken, 22 Dörfer, 6 Borwerke, 4 Rittergüter, 1483 Häuser.
- Gemeinschaftliche Herrschaft Bera: 2 Städte, 1 Marktflecken, 38 Dörfer, 2 Schlösser, 3652 Häuser, 11 Domainengüter, 23 Rittergüter, 4 adeliche Borwerke.

Boden.

Größtentheils hügeliges Terrain und nur zum Theil gebirgig. Der Gehalt ist abwechselnd verschieden, an mehreren Stellen sandig. Die Berge, meistens aus Braunkohle und Thonschiefer bestehend, sind theilweise mit Waldungen bedeckt.

Flüsse.

- Die weiße Elster.
- Die Elzflüß.

VIII. Hft.

- Die Saale sammt dem Wetterauer Bache, der Lemnitz mit der Kofel, und dem Stieglitz, oder Pempelsbach.
- Die Werra.
- Die Wieselthal.

Hauptzweige der Industrie und Kunstfleiß.

In den Landen der ältern Linie sind der Ackerbau nach der Dreifelderwirtschaft, die Viehzucht, Arbeiten in Holz, Eisenhüttenbau, Wollen- und Garnspinnerei, und Strumpf- und Wägenweberei die vorherrschenden Erwerbszweige. In der Geraischen, Schleißischen und Saalburgischen Pflege wird ansehnlich Getreide, Hülsen- und Gartenfrüchte, Kabislaamen, Flach und Obst geerntet. In der Umgegend von Lobenstein geben große Waldungen reiche Ausbeute. In den Schleißischen und Geraischen Landen findet man viel veredelte Schäferheide; in letzterem Lande wird Bergbau auf Eisen getrieben, auch Alaun, Vitriol, Schiefer und Topfschthon gewonnen. In den Städten und gedehnten Orten der Lande der jüngeren Linie findet man außer der, jedoch im Abnehmen begriffenen Baumwollenmanufaktur, vorzüglich Wollenzweberei, die besonders in Bera, doch auch in Lobenstein, Hohenleuben und Schleich zu Hause ist. Gärbereien sieht man besonders in Bera, Hirschberg und Lobenstein; Tabakfabriken zu Bera und Ebersdorf; Seife- und Seifenfabriken zu Ebersdorf; eine Porzellanfabrik zu Untermhaus; Alaun- und Vitriolfabriken bei Lobenstein und Hirschberg, und Pottaschbütten und Eisenschmiede an mehreren Orten.

Handelsausfuhr.

- Im Fürstenthume älterer Linie: wollene und baumwollene Waaren, Eisen und Eisenwaaren, Holz, einigtes Kaffee, Butter.
- In den Fürstenthümern jüngerer Linie: Baumwolle und Wollfabricate, aus Lobenstein Holz und Eisenproductionen.

Unterrichtsanstalten.

Gymnasien befinden sich zu Greiz und Schleich, und eine Landerschulanstalt zu Bera.

Staatsverfassung.

Sämmtliche Besitzungen der Fürsten Neuß bilden einen Theil des Deutschen Bundes und haben mit beiden Hohenzollern, Sächsen, Württemberg und den beiden Lippe, eine gemeinschaftliche und zwar die 16te Stimme. Im Pleno aber führt die ältere sowohl als die jüngere Linie eine besondere Stimme. Beide Linien sind durch Nothwehr eng verbunden und in allen gemeinschaftlichen und Geschlechtsangelegenheiten beider Linien, hat des Stammes Reichthum das Directorium. Im Fürstenthume Neuß-Plaunen ältere Linie regiert souverain, jedoch durch Landstände, die aus Ritterchaft, Städten und Pflegen bestehen, beisehrlich, Fürst Heinrich XIX. seit dem 29. Januar 1817. Er und sein Haus bekennen sich zur lutherischen Kirche. — Die jüngere Linie zerfällt in die unabhängig von einander regierenden, jedoch unter sich durch Handvertrage und Familienbande vereinigten Stämme: Neuß-Schleich, Neuß-Lobenstein und Neuß-Ebersdorf. Der dormalen seit dem 17. April 1818. regierende Fürst des älteren Stammes ist Heinrich LXII.; der des zweiten Stammes ist seit dem 31. März 1803. Heinrich LIV.; und der des dritten Stammes seit dem 10. Juli 1822. Heinrich LXXII. Neuß-Schleich ist ein paragirter Nebenast der Schleißer Linie. — Die Herrschaft Bera ist nach ihrem Anfall an die jangere Neußische Linie ungetheilt geblieben, wird gemeinschaftlich regiert und die Einkünfte werden dergestalt getheilt, daß die eine Hälfte auf Schleich, die andere auf Lobenstein und Ebersdorf kommt. — Das gesammte Haus der jangeren Linie bekennet sich zur lutherischen Kirche.

Staatsverwaltung.

Die Länder der älteren Linie, oder die Greizischen Besitzungen,

haben ein Regierungs- und Justizcollegium, ein Consistorium, ein Cammer- Finanz- Oeconomie- und Forstdepartement. Das Land selbst ist zur Justiz- und Administrationspflege in Bezirke eingetheilt. Appellationsfachen gehen von dem Regierungs- und Justizcollegium an das gemeinschaftliche Sächsisch-Neussische Appellationsgericht zu Jena. — Die jüngere Linie hat für jede ihrer Landes- theile besondere Landescollegien; so ist im Fürstenthume Schleiz ein Cabinet, ein Landökonomie- und Finanzdepartement, und eine gleiche Einrichtung herrscht auch in Lobenstein und Eberdorf. Zu Gera befindet sich eine der jüngeren Linie gemeinschaftliche Regierung, ein Lehrhof und Consistorium. Appellationsfachen gehen gleichfalls an das gemeinschaftliche Sächsisch-Neussische Appellationsgericht zu Jena.

Kirchliche Angelegenheiten.

Man nimmt an, daß sich aufhalten:

a) in den Ländern der fürstlich Neuss-Plauen älteren Linie 23,850 Lutheraner unter einem Superintendenten, und 150 Juden (1822.).

b) in den Ländern der fürstlich Neuss-Plauen jüngeren Linie 53,250 Lutheraner unter einem Superintendenten zu Gera, 400 Herrnhuter und 400 Juden (1822.).

Staatsschulden (für 1825.).

Neuss-Steig	200,000 Gulden.
Neuss-Schleiz	700,000 Gulden.
Neuss-Lobenstein	
Neuss-Eberdorf	
Neuss-Röhrig	

Militair.

Neuss-Ältere Linie 206 Mann, Neuss-jüngere Linie 538 Mann, zur 2ten Division des 9ten Heerhaufens gehörig.

I. Topographie des Fürstenthums Neuss-Ältere Linie.

Die Herrschaft Steig.

- a) Amt Steig.
- b) " Burgf.

II. Topographie des Fürstenthums Neuss-jüngere Linie.

A. Fürstenthum Schleiz, 6 1/2 □ Meilen, 17,100 Einw.

- 1) Amt Schleiz.
- 2) " Reichensfeld.

B. Fürstenthum Lobenstein, 4 1/2 □ Meilen, 7500 Einw.

C. Fürstenthum Eberdorf, 3 1/2 □ Meilen, 7700 Einw.

- 1) Amt Eberdorf.
- 2) " Hirschberg.

D. Gemeinschaftliche Herrschaft Gera, 7 1/2 □ Meilen, 21,750 Einwohner.

- 1) Amt Gera.
- 2) " Saalburg.

Topographie der merkwürdigsten Orte.

Anmerkung. Rthl. bedeutet Rathsstädten. — H. Häuser. — E. Einwohner.

Bah — Ger

B.

Bahnstungen. (Pahnstungen.) Dorf, II. Jüngere Linie, A. Schley.
Bollerna. (Bollern.) II. Jüngere Linie, B. Lebnstein. 1600 Fuß über dem Meer.
Borsgrün. (Borsgrün.) Dorf und Rittergut, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers. 25 H. 120 E.
Blankenstein. Dorf und Rittergut, II. Jüngere Linie, B. Lebnstein. 29 H. 220 E. An der Elbe gelegen. — Pottschmidt.
Barkensdorf. Dorf, II. Jüngere Linie, A. Schley. Westlich der Stadt Schley gelegen.

D.

Dinz. (Dinck. Dinn. Tina.) Dorf und Kammergut, II. Jüngere Linie, D. Gera. Westlich von Gera.
Dinersdorf. Dorf, II. Jüngere Linie, A. Schley. In der Gegend des Ritters Kriese.
Dobersuhl. (Dobersuhl.) Dorf und Herrschaft, Dornberg, II. Jüngere Linie, A. Schley.
Drogen. Dorf, II. Jüngere Linie, A. Schley. Westlich von Schley.
Dürrenbach. Dorf, II. Jüngere Linie, C. Ebersdorf. Im sogenannten Frankenswalde.
Dürrenberg. Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. Auf der linken Seite der Elbe.

E.

Ebersberg. Dorf, II. Jüngere Linie, A. Schley. Eine halbe Stunde südlich von Lanna.
Ebersdorf. (Eber.) Dorf, II. Jüngere Linie, C. Ebersdorf. Im Gutsbezirk gelegen.
Eibenberg. Dorf, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers. In der Nähe von Eibenberg.
Ellenbrunn. (Ellenbrunn.) Dorf, II. Jüngere Linie, A. Ebersdorf. 25 H. 172 E.
Elsgrün. Dorf, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers. Westlich von Gers.
Erdmannsdorf. (Erdmannsdorf.) Dorf und Herrschaft, Dornberg, II. Jüngere Linie, C. Ebersdorf.
Ermers. Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. Auf der linken Seite der Elbe.
Eydenberg. Dorf, I. Gers. Herrschaft Gers. 2 H.

F.

Freiwald. (Freiwald.) Rthl. I. Ältere Linie, Herrschaft Gers. Westlich von der Stadt Gera.
Frisau. Dorf, II. Jüngere Linie, C. Ebersdorf. 74 H. In der Gegend gelegen. — Hierher gehört das Herrschaft, Dornberg, Lebnstein.
Froberggrün. (Froberggrün.) Dorf und Rittergut, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers. Westlich von Gera.
Froben. (Froben. Froben.) Dorf, II. Jüngere Linie, B. Lebnstein. Im Gutsbezirk.

G.

Gahlen. Dorf, I. Jüngere Linie, Herrschaft Gers. Südwestlich von Gers.
Gahna. (Gahna. Gama.) Dorf, II. Jüngere Linie, C. Ebersdorf. 30 H. 200 E. In einer hügeligen Gegend.
Gera. Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. Zwei Stunden von der Stadt Gera.
Gera. Hauptstadt und Residenz, II. Jüngere Linie, D. Gera. 9000 E. In der Elbe gelegen. — Sitz der Regierung und des Landraths der Reich. Fürstl. Jüngere Linie, zwei Universitäten, eine Kammer und der übrigen Herrschaftsbörden. — Landwehr. — Waisen-Justiz- und Arbeitshaus. — Handel- und Gewerbe. — Infanterie-Manufactur von baumwollenen, linnenen, wollebenen, linnenen und baumwollenen Zeugen. — Rüstfabriken.

VIII. Hft.

Gle — Iro

Gleina. (Kleina.) Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. Unweit Köstritz.
Görlitz. Dorf, II. Jüngere Linie, B. Lebnstein. Am Gutsbezirk.
Görschitz. Dorf, II. Jüngere Linie, A. Schley.
Görschitzhammer. Hammerwerk, II. Jüngere Linie, A. Schley. Hofen und Brückent.
Gröden. Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera.
Gröden. (Gröden.) Hauptst. des Landes und Residenz, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers. 24 H. 2000 E. In der Gegend. — Sitz der Regierung, des Landraths, des Finanzdepartements und des Justiz- und Demonsialraths. — Starke Viehzucht. — Weinbau. — Handel. — Leinwand-Weberei, Kamm- und Schleiweberei. — Handel.
Gröden. (Gröden.) Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. 20 H. 24 E.
Gröden. Dorf und Kammergut, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers.
Gröden. Dorf, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers.
Gröden. Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. 22 H. 257 E. Im Wege nach Gera.
Gröden. (Gröden-Gera.) Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. 30 H. 224 E.
Gröden. Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. 22 H. 25 E.
Gröden. Dorf und Herrschaft, Dornberg, II. Jüngere Linie, C. Ebersdorf. 24 H. 172 E. Westlich der Stadt, unweit Karslowitz.

H.

Haara. (Haara.) Dorf, II. Jüngere Linie, B. Lebnstein. 70 H. 430 E. In der Gegend gelegen.
Harpendorf. Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera.
Hartmannsdorf. II. Jüngere Linie, D. Gera. 27 H. 210 E. Auf der linken Seite der Elbe gelegen.
Halsberg. Dorf, II. Jüngere Linie, C. Ebersdorf.
Hammel. Dorf, II. Jüngere Linie, B. Lebnstein. 25 H. Unweit der Stadt bei Gera.
Hays. (Hays.) Dorf und Kammergut, II. Ältere Linie, Herrschaft Gers. 20 H.
Helmstedt. (Helmstedt.) Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera.
Helmstedt. (Helmstedt.) Dorf, II. Jüngere Linie, B. Lebnstein. 25 H.
Helmstedt. (Helmstedt.) Dorf, II. Jüngere Linie, C. Ebersdorf. Westlich von einem Platz und einem Stadtbau.
Helmstedt. Hammerwerk, II. Jüngere Linie, D. Gera. Im Dornberg. — Westlich Stadtbau.
Helmstedt. (Helmstedt.) Dorf, II. Jüngere Linie, C. Ebersdorf. 25 H.
Helmstedt. Dorf und Rittergut, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers.
Helmstedt. Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. 22 H. 228 E.
Helmstedt. Dorf, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers.
Helmstedt. Stadt, II. Jüngere Linie, C. Ebersdorf. 100 H. 1200 E. An rechten Ufer der Elbe gelegen. — Schley auf einem Berg, 1000 Fuß Höhe.
Helmstedt. Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. 24 H. 130 E. Am Ursprung der Elbe gelegen.
Helmstedt. Dorf, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers. Auf der linken Seite der Elbe, auf einer Höhe gelegen.
Helmstedt. (Helmstedt.) Rthl. II. Jüngere Linie, A. Schley. 176 H. 1400 E. In dem Gutsbezirk gelegen. — Zeugmanufaktur. — Starke Viehzucht.
Helmstedt. Rittergut, II. Jüngere Linie, B. Lebnstein. Auf der rechten Seite der Elbe gelegen.
Helmstedt. (Helmstedt.) Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. 20 H. 120 E. In der Nähe von Weida, im Gutsbezirk Dornberg gelegen.

I.

Inchwin. Dorf und Kammergut, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers. An rechten Ufer der Elbe gelegen.

Kaa — Lic

K.

Kaas. (Kaas.) Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. 29 H. Auf der Straße von Kaa nach Gera gelegen.
Kahmen. (Kahmen.) Dorf, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers.
Kaschwitz. (Kaschwitz.) Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. 34 H. 400 E. Auf der linken Seite der Elbe gelegen.
Kaschwitz. Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. An linken Ufer der Elbe gelegen.
Kauer. (Kauer.) Dorf, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers.
Kiehlitz. Dorf, II. Jüngere Linie, B. Lebnstein. 24 H. 70 E. Auf der linken Seite der Elbe gelegen. — Pottschmidt.
Kiehlitz. (Kiehlitz. Kiehlitz.) Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. 20 H. 237 E. In einem Gutsbezirk gelegen.
Kiehlitz. (Kiehlitz. Kiehlitz.) Dorf und Rittergut, II. Jüngere Linie, A. Schley. Westlich von Gera.
Klein-Ag. (Ag.) Dorf und Rittergut, II. Jüngere Linie, D. Gera. 36 H. 190 E.
Klein-Falken. Dorf und Rittergut, II. Jüngere Linie, D. Gera. 23 H. 118 E. Auf einer Höhe der rechten Elberseite.
Klein-Kaas. (Klein-Kaas.) Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. 22 H. 122 E.
Klein-Wolfsdorf. Dorf, II. Jüngere Linie, A. Schley. 23 H. 220 E. An rechten Ufer der Weida gelegen.
Klein-Kammer. (Klein-Kammer.) Dorf, II. Jüngere Linie, B. Lebnstein. Westlich von einem Stadtbau und einem Stadtbau.
Köstritz. Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. An linken Ufer der Elbe. — Sommerlusthaus Elberstein.
Kollas. (Kollas.) Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. 27 H. 90 E.
Kosbau. Dorf, II. Jüngere Linie, A. Schley. Im Gutsbezirk.
Kosbau. Dorf und Rittergut, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers. An linken Ufer der Elbe.
Krauschwitz. (Krauschwitz. Krauschwitz.) Dorf und Rittergut, II. Jüngere Linie, D. Gera. 15 H. 81 E.
Krauschwitz. (Krauschwitz.) Dorf mit Rittergut, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers.
Kuba. (Kuba. Kuba.) Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. 23 H. 127 E. An rechten Ufer der Elbe gelegen. — Springfabrik.
Kulm. (Kulm.) Dorf und Rittergut, II. Jüngere Linie, D. Gera. 20 H. 120 E.
Kulm. Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. 27 H. 200 E. Auf dem Gipfel des Kaa gelegen.
Kurschau. (Kurschau.) Dorf, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers.

L.

Lanna. Dorf und Herrschaft, Dornberg, II. Jüngere Linie, D. Gera. 2 H. 42 E.
Langenberg. Rthl. II. Jüngere Linie, D. Gera. 120 H. 900 E. Unweit der Gera.
Langenberg. Dorf, II. Jüngere Linie, B. Lebnstein. Auf der rechten Seite der Elbe gelegen.
Langenberg. (Langenberg. Wessendorf.) Dorf, II. Jüngere Linie, A. Schley. 223 H. 1500 E. In der Gegend des Gutsbezirks Kiehlitz gelegen. — Sitz der Regierung, des Landraths, des Justiz- und Demonsialraths.
Langenberg. (Langenberg.) Dorf und Rittergut, II. Jüngere Linie, A. Schley. 20 H. Westlich von Gera.
Leiditz. (Leiditz.) Dorf, II. Jüngere Linie, A. Schley.
Leiditz. Dorf und Kammergut, I. Ältere Linie, Herrschaft Gers.
Lennitz. (Lennitz.) Hammerwerk, II. Jüngere Linie, B. Lebnstein. An Ufer der Elbe in der Gegend. — Eisenwerke in der Gegend.
Lennitz. Dorf und Rittergut, II. Jüngere Linie, D. Gera. 25 H. 224 E. Westlich von Gera.
Lichtenberg. Dorf, II. Jüngere Linie, D. Gera. 25 H. 84 E.
Lichtenberg. Dorf, II. Jüngere Linie, B. Lebnstein. 20 H. 240 E. Auf der Straße nach Weida.

Lobensteil. Hauptst. des Fürstenthums und Kessberg. II. Jüngere Linie. D. Gera. 47 H. 1715 E. An der Lemnitz und an einem Berge gelegen. — Sitz der Landesbehörden. — Starke Tuchweber. — Wein- und Kornhandel.

Löhlin. (Lohin, Lohin.) Dorf. II. Jüngere Linie. A. Schley. Löhstien. (Löhstienhäuser.) Ort. II. Jüngere Linie. B. Lehnstein. Auf der rechten Seite der Saale.

Löhna. Dorf. II. Jüngere Linie. A. Schley. Auf der rechten Seite der Saale.

Lobau. (Lobau, Lobau.) Dorf. II. Jüngere Linie. A. Schley.

Lohra. Dorf mit 2 Rittergütern. II. Jüngere Linie. C. Eberdorf. 37 H. 155 E.

Lönsig. (Lansig.) Dorf. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera.

M.

Marla. (Arila, Marla, Zum Arila.) Ort. II. Jüngere Linie. C. Eberdorf.

Malla. Dorf. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera. In der Höhe Reichenfels.

Malsdorf. (Malsdorf.) Dorf. II. Jüngere Linie. A. Schley. Am Schloß der Halde.

Milbina. Amtl. II. Jüngere Linie. D. Gera. 5 H. 50 E. Auf der linken Seite der Elster.

Möschlin. (Möschlin.) Amtl. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera.

Moldorf. (Moldorf.) Dorf. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera.

Moschwin. (Moschwin.) Dorf. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera. Auf der linken Seite der Elster gelegen.

Mühlhof. Dorf und Ritterg. II. Jüngere Linie. D. Gera. 25 H. 140 E. Auf der linken Seite der Elster.

Mühlau. Ort. II. Jüngere Linie. C. Eberdorf.

Muschgrün. Amtl. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera.

N.

Naundorf. (Naundorf.) Dorf und Ritterg. II. Jüngere Linie. D. Gera. 31 H. 250 E. Westlich von Konnersberg gelegen.

Naundorf. (Naundorf.) Dorf. II. Jüngere Linie. B. Lehnstein. 28 H. 300 E. Auf einer Höhe gelegen.

Negla. Amtl. II. Jüngere Linie. D. Gera. 25 H. 70 E. Westlich von Gera gelegen.

Neu-Gersdorf. Dorf. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera.

Neu-Gomla. Dorf und Herrschaft. Vornort. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera.

Neuhammer. (Der neue Hammer.) Dorf. II. Jüngere Linie. B. Lehnstein. 60 E. Hofstein, Stahlgewerke, Schmiede.

Niederdorf. (Niederdorf.) Dorf und Rittergut. II. Jüngere Linie. D. Gera. 33 H. 175 E.

Nitzschareuth. Dorf. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera.

O.

Ober-Grochlitz. (Ober-Grochlitz.) Dorf. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera.

Ober-Lemtha. Dorf. II. Jüngere Linie. B. Lehnstein. 35 H. 170 E. Verkaufsbüro.

Oberrodenitz. Dorf und Rittergut. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera.

Oberroppisch. Dorf. II. Jüngere Linie. D. Gera. 20 H. 105 E. Auf der linken Seite der Elster.

Oberschönfeld. Dorf und Amtl. Ort. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera.

Ouersdorf. (Ouersdorf.) Dorf. II. Jüngere Linie. A. Schley.

Oschitz. Dorf und Ritterg. II. Jüngere Linie. A. Schley. Thron ist in Nieder- und Oberst. G.

Osla. (Osla.) Dorf. II. Jüngere Linie. C. Eberdorf. 73 H. 370 E. An einem Berge. — Verschiedene Strumpfweber.

Otscha. Dorf. II. Jüngere Linie. D. Gera. In der Nähe von Gera.

P.

Pflanz. (Pflanz.) Ort. II. Jüngere Linie. B. Lehnstein. Auf der rechten Seite der Saale.

Pfoten. (Pfordien.) Dorf u. Ritterg. II. Jüngere Linie. D. Gera. 34 H. 225 E. An der Ortschaft der Schloß in das Thal der Elster.

Pörsdorf. Dorf und Ritterg. II. Jüngere Linie. D. Gera. 33 H. 170 E.

Pörsdorf. Dorf und Rittergut. II. Jüngere Linie. D. Gera. 21 H. 120 E.

Polina. (Polen.) Amtl. II. Jüngere Linie. D. Gera. 25 H. 125 E.

Politz. Dorf. II. Jüngere Linie. D. Gera. 31 H. 170 E. Auf der rechten Seite der Elster.

Pörmitz. (Pörmitz, Pörmitz.) Dorf. II. Jüngere Linie. A. Schley.

Pörscha. (Pörscha.) Dorf und Herrschaft. Vornort. II. Jüngere Linie. B. Lehnstein. Auf dem rechten Ufer der Saale, westl. von Hirschberg-Franzisch. Ort. II. Jüngere Linie. C. Eberdorf.

R.

Reichenbach. Dorf. II. Jüngere Linie. D. Gera. 15 H. 70 E.

Reichenfels. Bergschloß. II. Jüngere Linie. A. Schley.

Reinsdorf. Dorf. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera.

Reinsdorf. Dorf. II. Jüngere Linie. C. Eberdorf. In der Gemarkung.

Roda. Dorf. II. Jüngere Linie. D. Gera. 31 H. 160 E.

Rodachbrunn. (Rodachbrunn.) Dorf. II. Jüngere Linie. B. Lehnstein.

Roppitsch. (Roppitsch.) Dorf. II. Jüngere Linie. A. Schley.

Ruppertsdorf. (Ruppertsdorf.) Dorf. II. Jüngere Linie. B. Lehnstein. 46 H. 240 E. liegt 1667 Fuß über der Meereshöhe.

S.

Sealbach. Dorf. II. Jüngere Linie. C. Eberdorf.

Sealberg. Stadt. II. Jüngere Linie. D. Gera. 150 H. 1200 E. Am rechten Ufer der Saale gelegen. — Sitz eines Justiz- und geistlichen Justizamtes. — Starke Holz- und Leinwandweber.

Sealdorf. Dorf. II. Jüngere Linie. B. Lehnstein. Vornort.

Schilbach. (Schilbach.) Dorf und Ritterg. II. Jüngere Linie. D. Gera. 31 H. 225 E.

Schippach. (Schippach.) Dorf und Ritterg. II. Jüngere Linie. D. Gera. 25 H. 130 E.

Schlegel. Dorf und Ritterg. II. Jüngere Linie. B. Lehnstein. 33 H. 220 E. Auf einer Höhe von 1227 Fuß über dem Meer gelegen.

Schleis. Hauptst. des Fürstenthums und Kessberg. II. Jüngere Linie. A. Schley. 600 H. 4000 E. In der Wiesenthal gelegen. — Sitz der Landesbehörden. — Verschiedene Schulen. — Tuchmanufaktur. — Wappenstein. — Handel. — Bei der Stadt liegt das kaiserliche Lustschloß.

Schöna. (Schöna.) Amtl. II. Jüngere Linie. D. Gera. Auf der linken Seite der Elster.

Schonbach. Dorf. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera. Auf der Straße von Eberbach nach Pflanz.

Schöndraun. Dorf. II. Jüngere Linie. B. Lehnstein. 60 H. 300 E. Eine halbe Meile östlich von Pflanz.

Schönfeld. Dorf und Rittergut. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera.

Schöndorf. (Schöndorf.) Dorf und Rittergut. II. Jüngere Linie. A. Schley. Auf der rechten Seite der Saale gelegen.

Schöndorf. Dorf. II. Jüngere Linie. D. Gera. 33 H. 164 E.

Seubrodorf. (Seubrodorf.) Dorf und Ritterg. II. Jüngere Linie. D. Gera. 30 H. 240 E.

Sorge. (Sorge.) Dorf. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera.

Spanischhammer. (Spanischhammer, Stahlhaus.) Hammer. nebst Stahlhütte. II. Jüngere Linie. B. Lehnstein. 3 H. 60 E.

Stalbrücken. Dorf und Rittergut. II. Jüngere Linie. D. Gera. 34 H. 170 E. Auf der rechten Seite der Elster gelegen.

T.

Tanna. (Tanna.) Amtl. II. Jüngere Linie. A. Schley.

Tannendorf. Dorf. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera.

Talsina. (Talsina.) Dorf. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera. Auf der linken Seite der Elster gelegen.

Thalendorf. Dorf. II. Jüngere Linie. B. Lehnstein. 43 H. 250 E. An der Brücke der Rodach.

Tischbach. Dorf. II. Jüngere Linie. D. Gera. 11 H. 64 E. In der Elster gelegen.

Toppeln. Dorf und Rittergut. II. Jüngere Linie. D. Gera. 31 H. 160 E. Bei Franzenhof gelegen.

Trieben. (Trieben.) Amtl. II. Jüngere Linie. D. Gera. 125 H. 900 E. Südlich der Stadt Weida.

U.

Unterlössen. Dorf. II. Jüngere Linie. A. Schley. Am Wilsenthalfluss.

Unkersdorf. Dorf. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera.

Unser-Heimlich. (Unser-Heimlich.) Dorf. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera. Nördl. Ufer von Oertralm.

Unschönfeld. Dorf und Rittergut. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera. In Oberschönfeld grenzend.

W.

Waldhaus. Demainergut. I. Ältere Linie. Herrschaft Gera. Nahe bei Weida.

Walchendorf. (Walchendorf.) Amtl. II. Jüngere Linie. D. Gera. 31 H. 220 E. In einem Thale.

Wagonsbach. Dorf. II. Jüngere Linie. B. Lehnstein. Unweit der Stadt gleiches Namen.

Wamsdorf. Dorf. II. Jüngere Linie. D. Gera. 23 H. 51 E. Westlich von Gera.

Willersdorf. Dorf. II. Jüngere Linie. A. Schley. Unweit des Wilsenthalflusses.

Windschenberndorf. (Windschenberndorf, Wendischberndorf.) Dorf. II. Jüngere Linie. D. Gera. 26 H. 130 E. In einer herrlichen Gegend.

Wirsbach. (Wirsbach.) Dorf. II. Jüngere Linie. C. Eberdorf. 200 H. 1000 E. In der Gemarkung gelegen. — Starke Betriehsanstalt in Handwerken und Holzarbeiten.

Wirsbichen. (Wirsbichen.) Dorf und Ritterg. II. Jüngere Linie. D. Gera.

Z.

Zauleroda. Stadt. II. Jüngere Linie. D. Gera. 434 H. 3625 E. Sitz eines Amtes. — Manufacturen von Strumpfen, Sorgen, Seilen, Kamelotten, u.





